## Herren Bezirksklasse Gr. 1

SV 1899 Staufenberg : TSV 2006 Lützellinden
Montag, 08.11.2021, 20:00 Uhr

# Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem SV 1899 Staufenberg und dem TSV 2006 Lützellinden

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 1 traf der SV 1899 Staufenberg am vergangenen Montag im 7. Saisonspiel auf den TSV 2006 Lützellinden. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 32:34 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Weiß / Jung, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Garant für dieses Unentschieden war insbesondere das mittlere Paarkreuz des Auswärtsteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TSV 2006 Lützellinden dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Kleinwort / Schirrmacher gewannen gegen Schmidt / Mesbah mit 3:2. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Müller / Czarnojan und Weiß / Jung, bevor das 2:3 feststand. Becker / Franz bezwangen Erbe / Döring in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Becker / Franz zu Ende ging. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Dennis Kleinwort hatte am Nachbartisch gegen Andreas Matthias Schmidt bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Ein Satz reichte nicht, weshalb Carsten Schirrmacher die Begegnung gegen Stefan Weiß letztlich mit 1:3 verlor. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Unglücklich war Marcus Busacker in der Partie gegen Christian Jung, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf seiner Habenseite verbuchte. Nicht ganz mithalten konnte Oliver Becker, beim 1:3 gegen Dennis Erbe, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Kurzen Prozess machte wenig später Ulf Czarnojan beim 3:0 mit Mohammed Baqer Mesbah bei einem nie gefährdeten Sieg. Andreas Franz konnte Niels Döring in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Franz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels als Dennis Kleinwort und Stefan Weiß die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Mit nur einem Satzverlust ging Carsten Schirrmacher gegen Andreas Matthias Schmidt durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Marcus Busacker eine Niederlage in vier Sätzen gegen Dennis Erbe kassierte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christian Jung war für Oliver Becker letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. In toller Verfassung präsentierte sich Ulf Czarnojan im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Niels Döring. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte danach Andreas Franz das Spiel gegen Mohammed Baqer Mesbah und gewann mit 8:11, 11:6, 11:6 11:8. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.11.2021 (00:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Kleinwort / Schirrmacher verloren ihre Partie hingegen gegen Weiß / Jung chancenlos mit 7:11, 8:11, 8:11. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat der SV 1899 Staufenberg in der Saison nun 2 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 19.11.2021 gegen den SV 1928 Geilshausen an. Für den TSV 2006 Lützellinden steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen spielfrei* am 15.11.2021 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 9:9 ins Rennen gegangen wird.

**Punkte:**
**SV 1899 Staufenberg**
Doppel: Kleinwort / Schirrmacher (1), Müller / Czarnojan (0), Becker / Franz (1)
Einzel: D. Kleinwort (2), C. Schirrmacher (1), M. Busacker (0), O. Becker (0), U. Czarnojan (1), A. Franz (2)
**TSV 2006 Lützellinden**
Doppel: Weiß / Jung (2), Schmidt / Mesbah (0), Erbe / Döring (0)
Einzel: S. Weiß (1), A. Schmidt (0), D. Erbe (2), C. Jung (2), N. Döring (1), M. Mesbah (0)

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.11.2021 (00:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*